

Erstkommunion

Wachsen braucht Zeit und Geduld.

Wann bin ich so groß wie Mama?

An der Küchentür ist eine Messlatte angebracht. Jeden Tag kontrollieren die Kinder, ob sie nicht ein Stück gewachsen sind, manchmal sogar mehrfach am Tag. Einige Ziele sind schnell erreicht, doch dann braucht es seine Zeit. Es gibt Wochen und Monate, da passiert scheinbar nichts - und dann gibt es einen Wachstumsschub, gefühlt von einem auf den anderen Tag, um mehrere Zentimeter.

Kann ich denn einem Baum beim Wachsen zuschauen?

Ja und Nein! In der Natur und vor allem bei den Pflanzen sind Geduld und ein langer Atem hilfreich. Wenn ein Baum als Samen zu keimen beginnt, wie ein Baby, dann haben wir zuweilen den Eindruck, wir können das mit unseren Augen beobachten. Und dann passiert wieder lange Zeit nichts.

Zunächst wächst aus dem Baumsamen eine ganz zarte Wurzel. Und wie jede Wurzel verwurzelt sie den Keimling in der Erde und sorgt dafür, dass alles, was gebraucht wird, an Wasser und Nährstoffen zur Verfügung steht. So fängt der Weg eines jeden Baumes an und es dauert lange, bis ein Pflänzchen dann aus der Erde hervorschaut und sich dem Wachsen öffnet. Und irgendwann ist unser Bäumchen ein wirklicher Baum und braucht einen guten Boden und viel Licht.

Wenn ich heute den Samen einpflanze, dann kann ich mir schon jetzt ausmalen, wie viele andere Pflanzen und manches Tier sich über diesen Baum freuen werden. Dann sehe ich die Vögel, die sich ein Nest bauen und ihre Jungen füttern, dann höre ich die Insekten summen und brummen, die hier Wohnort und Nahrungsquelle finden. Dann kann ich Tiere entdecken, die im Schutz der Wurzeln sich zuhause fühlen oder im Sommer den Schatten aufsuchen, wenn es zu heiß ist. Du kannst deinen Baum von morgen schon heute malen:

Einen Baum für viele Vögel, die in seinen Zweigen ein Nest bauen. Ein Baum für die Bienen, die sich von den Blüten locken lassen. Ein Baum, den Kinder eines Tages hochklettern können und viele daran Freude haben, ihn zu entdecken. Ein Baum, der ein zu Hause ist für Tiere, kleine und große, ob Insekten oder ein Specht oder ein Eichhörnchen.

Kommunionsfeier zum Thema Baum:

Ein grüner und geschmückter Baum steht für das Leben, den Frühling und alles Neue, was wird. Bäume können auch als Dekoration im Kirchraum, aber auch zu Hause bei der privaten Feier eine Rolle spielen. Oder die Pfarrgemeinde schenkt neben dem Samen einen Baumanhänger, der an den Baum erinnert, den die Kinder selber pflanzen.

Lied:

„Wer sich auf Gott verlässt, auf Gott, den Herrn allein, der ist wie ein Baum am Wasser gepflanzt...“ Jöker/Krenzer

Weitere Texte, Bausteine und sonstige Ideen finden Sie auch im Download Konfirmation.

Je nach Niveau Ihrer Gruppe können Sie von dort Texte und Bausteine verwenden, bzw. für die Erstkommunion anpassen